



Holzwege

Stefan Kindel · Zeichnung

„Holzwege“ oder „in vino veritas“ – nach dem Rebschnitt im Winter kann man sie entdecken, gewunden um Drähte, Klammern und Drahtspanner, die verholzten Reste der Sprosse, mit denen die Rebe im Vorjahr ihre Ranken im Drahtspalier des Weinbergs verankert hat. Bei näherer Betrachtung zeigen sich reizvolle Strukturen, von Sonne, Wind und Wetter gebleicht, oft spröde und brüchig, windet sich der Wuchs auf der ständigen Suche nach Halt vielfach um alles, was geeignet scheint. Dabei geht es drunter und drüber, vor und zurück, teilt sich, durchdringt sich, macht elegante Volten und schwingt sich bisweilen in grandios gewundener Geste ins Leere. Metaphorisch beschreiben sie so scheinbar auch menschliches Bemühen, Zweifeln, Suchen, Festhalten.

Der Zeichenstift spürt diesem Winden und Wachsen nach, sucht Schraffuren und Strukturen für den Wuchs, die spröden Risse, die eleganten „Moves“. Die Schraffuren verdichten sich zu Schwärzen im Hintergrund, erzeugen nicht greifbaren Raum, die Ranken bleiben ihrem Habitat entzogen und verweisen, unlösbar verschlungen, ins Rätselhafte.

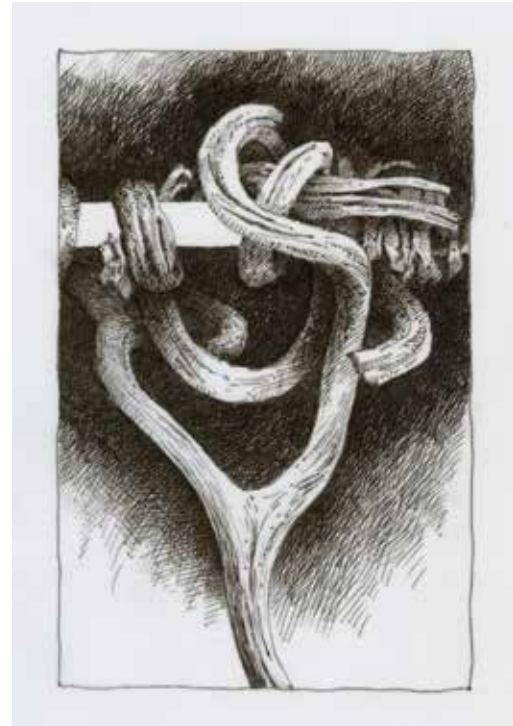
◀ **Holzwege IV**

Grafit auf Büttlen · 100 × 70 cm · 2019



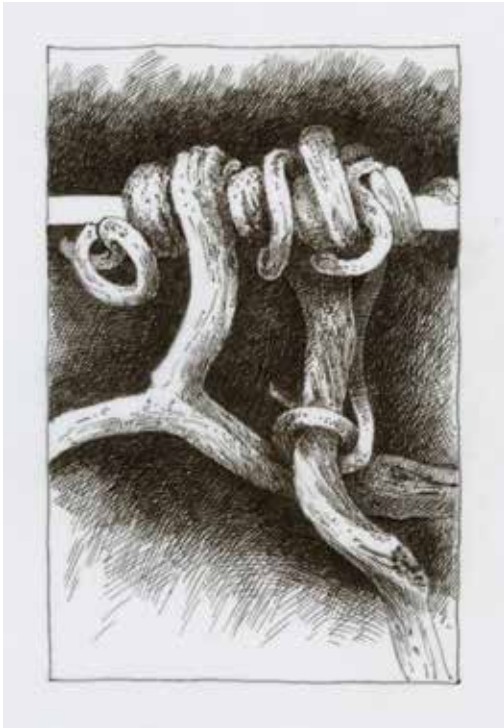
Holzwege VIII

Fineliner auf Transparentpapier · 40 × 30 cm · 2019



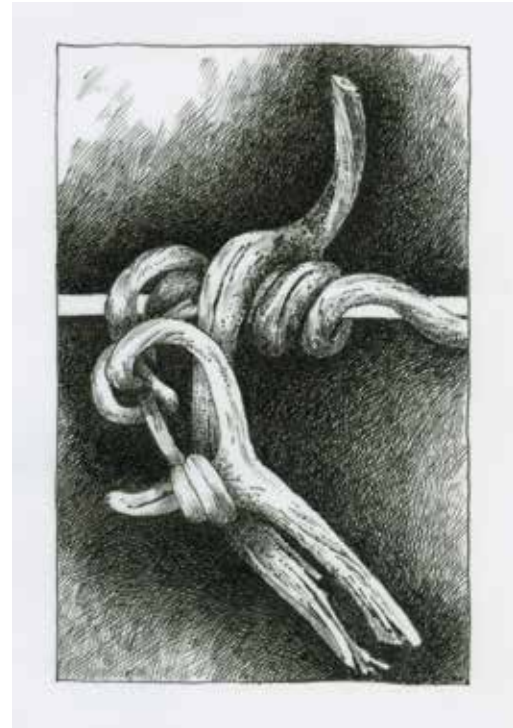
Holzwege XI

Fineliner auf Transparentpapier · 40 × 30 cm · 2019



Holzwege VII

Fineliner auf Transparentpapier · 40 × 30 cm · 2019



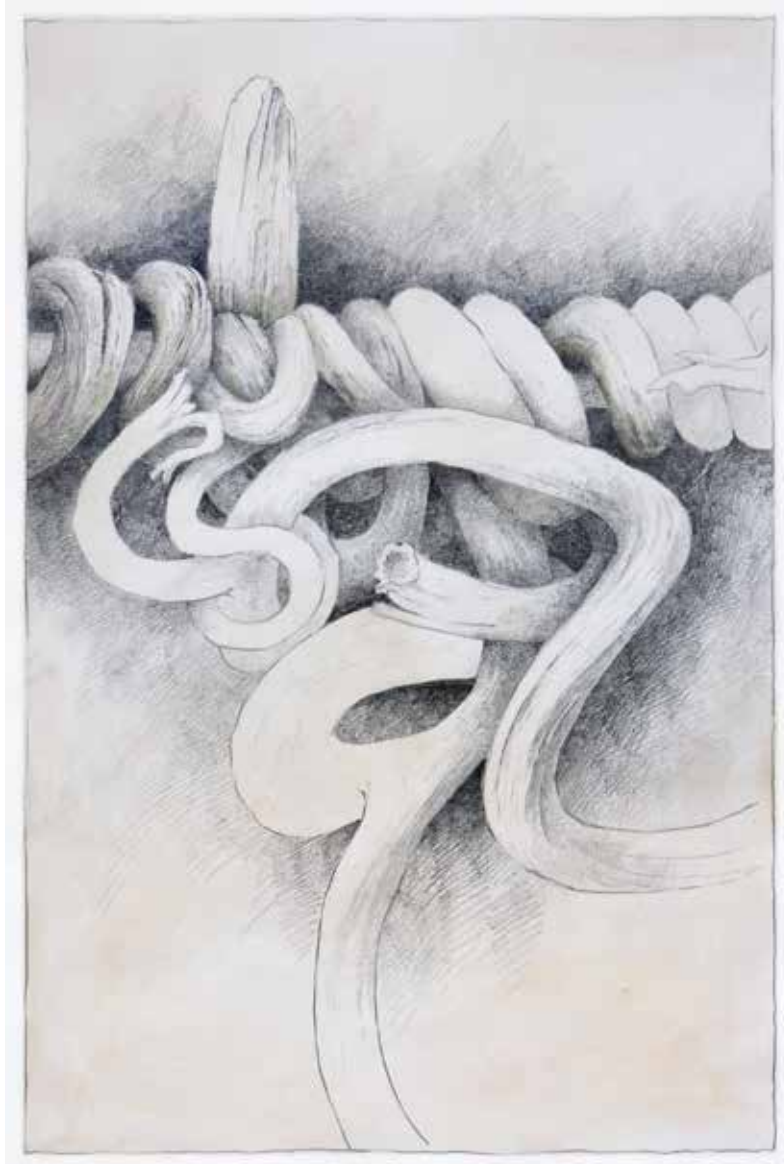
Holzwege IX

Fineliner auf Transparentpapier · 40 × 30 cm · 2019



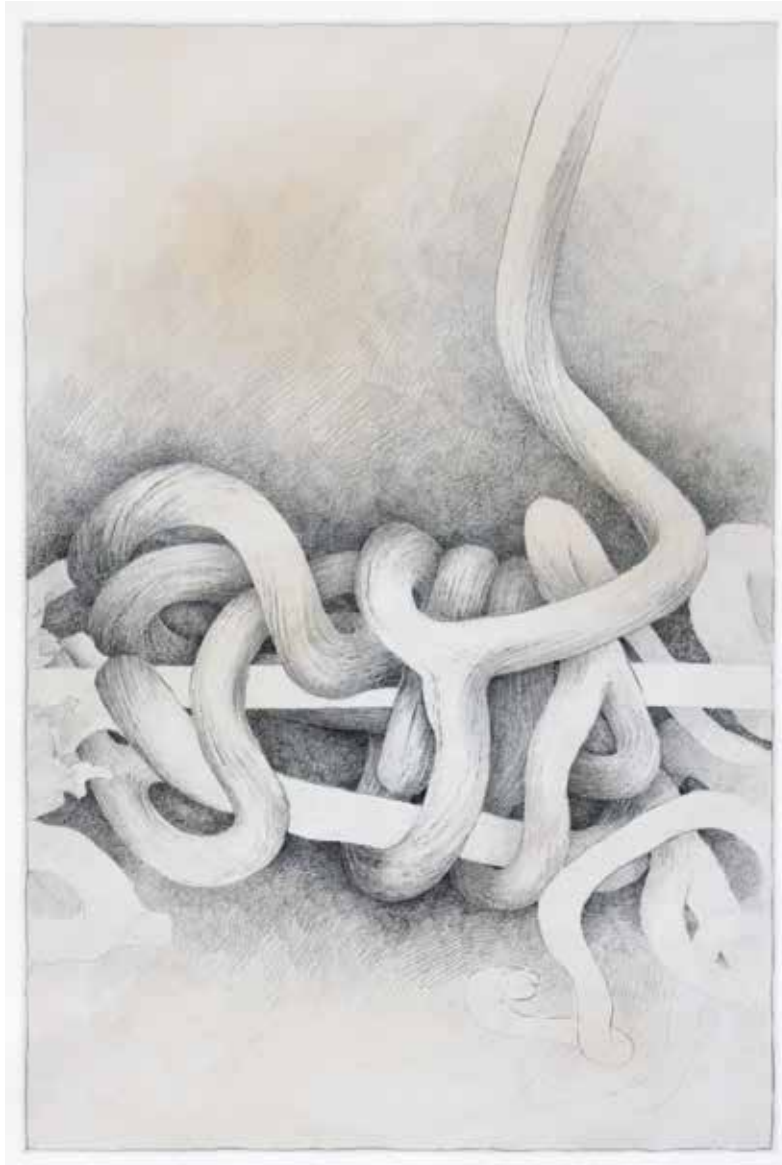
Holzwege I

Grafit auf Papier · 90 × 70 cm · 2019



Holzwege V

Grafit auf Büttchen · 100 × 70 cm · 2019



Holzwege VI

Grafit auf Bütten · 100 × 70 cm · 2019

STEFAN KINDEL

1961 geboren in Landau.

1982–1990 Studium der Bildenden Kunst und der Biologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

1990 Diplom der Bildenden Künste an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

1991 Preis der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

1990–1993 Lehrauftrag für Typografie am Fachbereich Bildende Kunst der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

lebt und arbeitet in Maikammer

Mitglied des BBK Rheinland-Pfalz

Ausstellungen (Auswahl)

2010 „Science Art“, Ausstellungsbeteiligung, Kunstverein Villa Streccius Landau i. d. Pfalz e. V.

2011 „Reflexionen“, Ausstellungsbeteiligung, Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe

2011 „Klingspor on the Rocks“– Lange Nacht der Museen, Klingspor-Museum, Offenbach am Main

2011 „Neu“, BBK-Galerie, Mainz

2011 „Dem Gehirn auf der Spur“, Wilhelm Fabry-Museum, Hilden

2012 „Der historistische Blick“, Ausstellungsbeteiligung, Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe

2012 „Aktuell“ Mitgliederausstellung, Kunstverein Villa Streccius Landau i. d. Pfalz. e. V.

2013 „Zwischen-Räume“, Ausstellungsbeteiligung, Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe

2014 „Barock – Mit allen Sinnen“ Kunstverein Villa Streccius Landau i. d. Pfalz e. V.

2015 „Barke“ Objekt im Wassergarten der Landesgartenschau 2015 Landau in der Pfalz

2015 „Ausnahmезustand Zeichnung“, Galerie Alte Turnhalle, Bad Dürkheim

2016 „Schöne, böse Bilder“, Ausstellungsbeteiligung, Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe

2016 „In meiner Art“ Mitgliederausstellung, Kunstverein Villa Streccius Landau i. d. Pfalz. e. V.

2018 „Im Dialog – Malerei · Fotografie“, Kahnweilerhaus, Rockenhausen, mit Wolfgang Beck

2019 „Unter Wasser“– Lange Nacht der Museen, Klingspor-Museum, Offenbach am Main

2019 „Inspiration“ Mitgliederausstellung, Kunstverein Villa Streccius Landau i. d. Pfalz. e. V.

2019 „Im Dialog – Malerei, Skulptur · Fotografie, Zeichnung“ Kunststation Kleinsassen, mit Wolfgang Beck

Arbeiten im öffentlichen Raum

„Barke“, Holzskulptur im Wassergarten der Landesgartenschau 2015 Landau in der Pfalz

„Christophorus“, Christophorus-Grundschule Mülheim-Kärlich, Fassadengestaltung zus. mit Elke Pfaffmann, Gravur, Email, 2017

Stefan Kindel | Hartmannstraße 1 | 67487 Maikammer | www.artepalatina.de



KUNSTSTATION KLEINSASSEN

Erschienen zur Ausstellung vom 15. Dezember 2019 bis 23. Februar 2020